
Subject: regaine und mehr

Posted by [jenni](#) on Sun, 24 Sep 2006 17:34:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo,

ich bin neu hier, aber meine HA-geschichte dauert schon eine weile:

ich hatte eigentlich nie richtig viele oder dicke haare. nur einmal, so gegen ende der pubertät wurden sie für ein paar jahre richtig schön und lockig.

und dann, vor 5 jahren (mit 24) fing alles an. meine hautärztin hat einen leicht erhöhten testosteron-spiegel festgestellt. als El Cranell dexta und dann alpha nicht so recht anschlagen wollten, hat sie mich zu einem spezialisten geschickt, der mir dann die valette verschrieben hat. das ist auch etwa 4 jahre sehr gut gegangen, aber seit juni fallen mir trotzdem wieder vermehrt die haare aus. der spezialist hat dann ein erneutes trichogramm gemacht und meinte, mit ca. 80% gesunden haaren sei alles in ordnung. das kann nicht stimmen, denn ich sehe es im spiegel und merke ja auch selbst, wenn ich das haarband einmal mehr um den zopf wickeln muss. also hab ich meine haare gesammelt und gezählt. es waren mehr als 300 am tag.

daraufhin bin ich vor drei wochen zu einem spezialisten an unserer uni-klinik gegangen. der hat mich kaum angeguckt und mir regaine männer (!) verordnet. das nehme ich seitdem und jetzt fallen mir am tag etwa 500 haare aus. das soll ja eher ein gutes zeichen sein, aber wenn nicht bald was nachwächst, wie lange soll das so weitergehen? ich hab jetzt schon keinerlei frisur mehr... und zufällig weiß ich, dass bei einer chemotherapie wohl auch nicht mehr haare pro tag fallen...!

jedenfalls frage ich mich, ob regaine wohl das richtige mittel ist. gibt es nicht sonst noch möglichkeiten? und kann ich die pille jetzt absetzen? und überhaupt, wenn ich mal schwanger werden will? gibt es da keine zugelassenen mittel? im übrigen nehme ich noch l-thyroxin und ein haarausfall-nahrungsergänzungsmittel der firma phyto (aus der apotheke). mein ferritin-wert war ok...

oje, das war sehr viel text, aber ich bin ziemlich verzweifelt.
vielen dank fürs durchlesen und antworten!

Subject: Re: regaine und mehr

Posted by [jenni](#) on Sun, 24 Sep 2006 17:49:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PS: habe auch schon oft gehört, dass eine »übersäuerung« am HA schuld sein kann. ist sowas unsinn (wie die meisten schulmediziner behaupten)?

Subject: Re: regaine und mehr

Posted by [Angie65](#) on Sun, 24 Sep 2006 18:09:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Jenni,

Du hast ein Schilddrüsenproblem - werden Deine Werte regelmäßig kontrolliert ? Wird regelmäßig eine Sono gemacht ? Und was heißt, der Ferritinwert ist ok ? Was ist ok ? Am Ferritinwert alleine kann man nicht sehen, ob Dein Eisenstatus ok ist. Dazu muss man sich mehr anschauen. Außerdem nimmst Du noch die Pille - Schilddrüsenpatienten und Frauen, die die Pille nehmen, haben häufig einen Nährstoffmangel, der erkannt und ausgeglichen werden muss.

Du solltest das zu Deiner Hauptbaustelle erklären und anfangen abzuklären, ob Du in Sachen Schilddrüse und Nährstoffe gut eingestellt und beraten bist. Und damit meine ich nicht, ob der Arzt gesagt hat, alles ist ok.

Subject: Re: regaine und mehr
Posted by [lala](#) on Sun, 24 Sep 2006 18:28:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:ich hatte eigentlich nie richtig viele oder dicke haare. nur einmal, so gegen ende der pubertät wurden sie für ein paar jahre richtig schön und lockig.

das gibt doch zu denken...

Subject: Re: regaine und mehr
Posted by [jenni](#) on Sun, 24 Sep 2006 20:18:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo und danke für die antworten.
meine schilddrüse ist in regelmäßiger kontrolle. letzter tsh-wert: 0,31. mein ferritin lag bei 56.
was soll ich machen, wenn die ärzte das für ok erklären und der haarspezialist gar nicht erst danach fragt? (und ich war schon bei mehreren). wo soll ich noch hingehen? und welcher arzt ist wohl bereit, eine ellenlange liste überprüfen zu lassen, die ich ihm obendrein auch noch vorlege? wie geht ihr denn da vor?
die pille nehme ich übrigens NUR WEGEN des haarausfalls.

Subject: Re: regaine und mehr
Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Sun, 24 Sep 2006 20:19:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sammel doch als erstes mal die bestimmten Werte hier ein und poste sie zusammen mit den Referenzwerten. Dann kommt meistens raus, was fehlt und was auffällig ist.

Das ist besser, als Rumraten, was man denn noch mal versuchen könnte.

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: regaine und mehr
Posted by [jenni](#) on Sun, 24 Sep 2006 20:28:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

aber das SIND die bestimmten werte. mehr wurde nicht überprüft.

Subject: Re: regaine und mehr
Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Sun, 24 Sep 2006 20:31:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ups. Das ist dann ein bißchen wenig... Da gehört noch ne ganze Reihe mehr dazu, als nur TSH und Ferritin...

Subject: Re: regaine und mehr
Posted by [jenni](#) on Sun, 24 Sep 2006 20:37:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo frankfurter,
kommst du aus frankfurt/MAIN? wenn ja, vielleicht kannst du da jemanden empfehlen? ich weiß nicht, ob man das hier so öffentlich überhaupt darf...

Subject: Re: regaine und mehr
Posted by [Angie65](#) on Sun, 24 Sep 2006 20:48:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So ähnlich war es zu befürchten : ich kann Dir nur raten, wegen Deiner Schilddrüse einen Spezialisten aufzusuchen, nämlich einen Nuklearmediziner. Ich denke, man kann davon ausgehen, dass der Arzt, der bislang die Untersuchungen gemacht hat, kein Sd Spezialist ist. Du solltest dringend alle wichtigen Schilddrüsenwerte haben, und das sind auf jeden Fall neben TSH die freien Hormone fT3, fT4 und Antikörper TPO, TRAK und TG-AK. Weiterhin sollte ein komplettes Blutbild gemacht werden. Dein Ferritinwert sagt im Grunde nichts aus - hast Du momentan einen entzündlichen Prozess im Körper (zb bei der Schilddrüse, oder auch einfach nur einen Infekt zum Zeitpunkt der Blutentnahme), kann der Wert dadurch angestiegen sein und in Wirklichkeit viel niedriger liegen. Deshalb gehören für die Bestimmung des Eisenstatus unbedingt weitere Werte dazu.

Schau mal auf dieser Liste nach, vielleicht ist da ein Arzt in Deiner Nähe dabei.

<http://www.arztliste.raistra.de/Arztlist.htm>

Subject: Re: regaine und mehr
Posted by [jenni](#) on Sun, 24 Sep 2006 21:10:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

toll, zum zeitpunkt der ferritin-messung hatte ich tatsächlich eine blasenentzündung...
danke für die infos, angie.

aber kann ich denn das regaine (das ich seit fast 3 wochen nehme und zwar mit katastrophalem shedding) jetzt noch schnell absetzen, bevor ich alles mal klären lasse oder ist es dafür schon zu spät?

Subject: Re: regaine und mehr

Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Sun, 24 Sep 2006 21:11:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:aber kann ich denn das regaine (das ich seit fast 3 wochen nehme und zwar mit katastrophalem shedding) jetzt noch schnell absetzen, bevor ich alles mal klären lasse oder ist es dafür schon zu spät?

Das ist eine ganz schwierige Frage, die dir wohl keiner verlässlich beantworten kann...

Subject: Re: regaine und mehr

Posted by [jenni](#) on Mon, 25 Sep 2006 06:56:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was denn jetzt? dass sie nie richtig dick waren oder dass es mal für eine zeit besser war?

Subject: Re: regaine und mehr

Posted by [lala](#) on Mon, 25 Sep 2006 08:32:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:was denn jetzt? dass sie nie richtig dick waren oder dass es mal für eine zeit besser war?

..dass es in der pubertät so viel besser war. die pille hast du erst später genommen, wg. des HA, so weit ich das gelesen habe? seit wann nimmst du sie (welche?) und wurde es damit besser?

aber offenbar ist zunächst die SD-problematik das, was du abklären solltest.

LG

Subject: Re: regaine und mehr

Posted by [jenni](#) on Mon, 25 Sep 2006 08:43:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo lala,

ja, das mit der SD lass ich baldmöglichst machen. aber bei den standard-untersuchen war sie ja anscheinend immer in ordnung.

die pille nehme ich erst seit vier 1/2 jahren, die valette. ich habe sie extra wegen des HA bekommen, weil es hieß mein testosteron-wert sei leicht erhöht und der sei schuld (da war ich 24). ich hatte den eindruck, dass meine haare nach ca. einem jahr wieder besser waren. zwischendrin hatte ich immer mal wieder kleinere phasen, wo's besser oder schlechter lief, aber insgesamt ok. ich nehme sie ja jetzt immer noch, aber jetzt seit juni plötzlich wirkt sie gar nicht mehr.

da frag ich mich natürlich, ob nicht das schon ein irrweg war.

Subject: Re: regaine und mehr

Posted by [lala](#) on Tue, 26 Sep 2006 08:10:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich habe die valette auch ca. 4-5 jahre genommen, der HA setzte vor 2 jahren während der einnahme ein. meine frauenärztin hat mir dann die juliette verschrieben, die wirkt noch stärker antiandrogen. aber der HA ist dieses jahr trotzdem wiedergekommen. also habe ich vor einem monat die pille abgesetzt - ob das richtig war weiß ich vielleicht in einigen monaten schade, dass es von dir keine hormonwerte aus pubertäts-zeiten gibt...dann hätte man vielleicht im vgl zu jetzt sehen können, was diese starke positive veränderung deines haarstatus bewirkt hat (vorausgesetzt es lag an der hormonen)

Subject: Re: regaine und mehr

Posted by [jenni](#) on Tue, 26 Sep 2006 17:43:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo lala,

ja, das ist schade. mir ist aber inzwischen auch eingefallen, dass ich etwa seit dieser zeit schilddrüsenhormone nehme. vielleicht waren die schönen haare damals nur ein zeichen dafür, dass meine haare sich wegen der besseren schilddrüsenEinstellung fürs erste etwas erholt haben. aber auf dauer ging das wohl nicht...
